



INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Mai/2018

Daten

12./13. Mai	Pastoralbesuch in den Pfarreien Törbel und Embd
19./20. Mai	SKB : Biblisches Wochenende mit Hermann-Josef Venetz Mehr dazu...
23. Mai	<i>Fachstelle Katechese</i> Impuls-Abend : Firmung vernetzt
24. Mai	<i>Bildungshaus St. Jodern</i> Christliche Meditation
26./27. Mai	Pastoralbesuch in den Pfarreien Stalden und Staldenried
27. Mai	Jugendseelsorge Oberwallis Oberwallis Jugendgottesdienst in Visp
1. Juni	Katechetische Kommission Oberwallis (KKO) Vorstellung neues Buss- und Versöhnungskonzept
2. Juni	<i>Fachstelle Katechese</i> Jesus Christus im Religionsunterricht
9. Juni	<i>Fachstelle Katechese</i> Im RU Gott zur Sprache bringen
9. Juni	Pastoralbesuch in der Pfarrei Eisten
10. Juni	Pastoralbesuch in der Pfarrei Grächen
14. Juni	<i>Bildungshaus St. Jodern</i> Christliche Meditation
15. Juni	Gottesdienst im Rahmen der Initiative "üfbrächu" in Brig
21. Juni	Papst Franziskus in Genf
28. Juni	<i>Bildungshaus St. Jodern</i> Christliche Meditation

Kirche Schweiz

SBK

Die 319. ordentliche Versammlung der Schweizer Bischofskonferenz in Delémont und Basel.

- [Mehr dazu...](#)

Kath.ch

Am Wochenende 27./28. und 29. April ist der nationale Weltjugendtag in Freiburg über die Bühne gegangen.

- [Mehr dazu...](#)



INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Mai/2018



Papst Franziskus in Genf

→ Folgende Informationen können diesbezüglich bis zum Sonntag 21. Mai durch die Priester in den Pfarreien mitgeteilt werden.

Am 21. Juni 2018 wird die Diözese von Lausanne, Genf und Freiburg Papst Franziskus anlässlich seines Besuches im ökumenischen Rat der Kirchen in Genf in Empfang nehmen.

Eine Heilige Messe findet um 17.30 Uhr im "Palexpo" (Route François-Peyrot 30, 1218 Le Grand-Saconnex) statt und ist offen für alle.

Die Gläubigen, die daran interessiert sind an dieser Messe teilzunehmen, müssen sich **bis zum 21. Mai** bei Ihnen anmelden (Pfarreien, Seelsorgeregion, Religionsgemeinschaften).

Sie sind verantwortlich dafür, diese Datensammlung [online](#) auszufüllen.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website der Diözese:

www.diocese-lgf.ch (Tab "[Papst in Genf](#)").

Für alle weiteren Informationen: visite-pape@diocese-lgf.ch

Bistum

Jahresrechnung 2017

Mit Einnahmen in Höhe von Fr. 1'974'298.- und Ausgaben von Fr. 2'332'037.- schliesst die Jahresrechnung 2017 mit einem Verlust vom Fr. 357'739.-.

Im Sommer 2017 hat das Bistum eine Liegenschaft verkauft. Es konnte dadurch Fr. 200'000.- als ausserordentliche Einnahmen verbuchen. Hinzu kam ein Legat in der Höhe von Fr. 350'000.- einer Person, für die die Seelsorge im Bistum ein grosses Anliegen ist; so beliefen sich die ausserordentlichen Einnahmen bei Abschluss der Rechnung auf Fr. 558'855.-. Dank dieser unvorhersehbaren Einkünfte konnte die Jahresrechnung des Bistums mit einem Gewinn von CHF 201'116.- abschliessen.

Mehr Infos unter :

- <http://www.cath-vs.ch/de/finances/>



INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Mai/2018

Kirchliche Stiftungen

Von Gesetzes wegen müssen bis zum 31.12.2020 alle privatrechtlichen kirchlichen Stiftungen gemäss Art. 87 ZGB im Handelsregister eingetragen werden. Zudem führt die neue Eintragungspflicht dazu, dass die eingetragenen Stiftungen zu einer ordentlichen Buchführung gemäss Art. 957 ff. OR verpflichtet sind.

Wir ersuchen deshalb alle Pfarrer, dem bischöflichen Kanzler (stephane.vergere@cath-vs.org) **bis spätestens zum 30.05.2018** mitzuteilen, ob sich in ihrer Pfarrei kirchliche Stiftungen befinden.

Falls in Ihrer Pfarrei kirchliche Stiftungen vorhanden sind, bitten wir Sie,

- die entsprechenden kirchlichen Stiftungen ins Handelsregister eintragen zu lassen,
- um die Zusendung der jeweiligen Statuten und der Liste der Stiftungsratsmitglieder.

Oberwallis

Amtliche Mitteilungen

Pfarreien Naters und Mund

Wie bereits im Mitteilungsblatt vom Februar 2018 mitgeteilt, übernimmt der aus Deutschland stammende Pastoralassistent **Volker Kandziora** in den Pfarreien Naters und Mund die Nachfolge von Sr. Marie Josephe Kalbermatten. Nachdem ein Arbeitsvertrag unterzeichnet und ein Pflichtenheft erstellt wurde, hat Bischof Jean-Marie Lovey Volker Kandziora die kirchliche Beauftragung als Pastoralassistent für die Pfarreien Naters und Mund erteilt. Volker Kandziora wird seine Tätigkeiten bereits am 1. Juni 2018 aufnehmen.

französischsprachiger Teil des Bistums

In Absprache mit dem Oberen der Gemeinschaft der Chorherren vom Grossen St. Bernhard Probst Jean-Michel Girard hat Bischof Jean-Marie Lovey folgende Ernennungen vorgenommen, welche die Pfarreien im Dekanat Martinach betreffen.

- **Chorherr Joseph Yang**, bisher Vikar der Pfarreien in der Region Entremont, wird neu Vikar der Pfarreien in der Region Martinach
- **Chorherr Bernard Gabioud**, bisher Pfarrer der Pfarreien in der Region Bagnes wird neu Vikar dieser Pfarreien.
- **Claire Jonard** wird in Zukunft in der Jugendarbeit der Pfarreien des Dekanates Martinach mitarbeiten.

Diese Ernennungen treten am 1. September 2018 in Kraft.



INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Mai/2018

Pfarrer Raphael Kronig – Pfarreien Binn, Ernen und Lax

Kurz nach Ostern hat Raphael Kronig, Pfarrer der Pfarreien Binn, Ernen und Lax, mitgeteilt, dass er schwer erkrankt ist. Wegen einer Krebserkrankung fällt er für längere Zeit aus. Pfarrer Raphael Kronig befindet sich seit dem 23. April 2018 im Spital und muss sich den notwendigen Therapien unterziehen. Er selber hat Priesteraushilfen gesucht, die ihn bis auf weiteres in den Pfarreien vertreten werden. Sr. Patricia Villiger wird sich um administrative Fragen kümmern und die Aushilfspriester unterstützen.

Wir laden dazu ein, Pfarrer Raphael Kronig mit unserem Gebet zu begleiten. Gott möge ihm in dieser für ihn schwierigen Zeit mit seiner Kraft und mit seinem Segen begleiten, auf dass er nach seiner Genesung seine Arbeit in der Seelsorge wieder aufnehmen kann.

Neues Buss- und Versöhnungskonzept

Wir alle kennen die Forderung des Zweiten Vatikanischen Konzils die Zeichen der Zeit zu erkennen und zu deuten. Deshalb ist es unerlässlich, dass wir gesellschaftliche Veränderungen beobachten und uns fragen, wie wir als Kirche darauf reagieren.

Änderungen stehen auch in unseren Schulen bevor. Im Schuljahr 2018/19 soll der neue Lehrplan 21 eingeführt werden. Mit der Einführung des Lehrplans werden die Kinder früher eingeschult. Mit dem einher geht nicht unbedingt eine frühere Reife, schon gar nicht in religiösen Dingen. Das hat Konsequenzen für die Thematik 'Busse und Versöhnung'. Die Katechetische Kommission (KKO) hat sich daher überlegt, wie ein Buss- und Versöhnungskonzept aussehen kann, das der Entwicklung des Kindes gerecht wird, ohne die Vorschriften des Kirchenrechtes auszuhebeln. Entstanden ist ein Buss- und Versöhnungskonzept, das der Bischofsrat genehmigt hat. Bischof Jean-Marie Lovey hat die KKO beauftragt, das Konzept in den Primarschulen des Oberwallis einzuführen.

Um dieses Konzept vorzustellen sind alle Priester und die Katechetinnen in der 4H am 1. Juni 2018 zu einem Treffen eingeladen. Dieses findet zwischen 17.00 und 20.00 Uhr im Bildungshaus St. Jodern in Visp statt. Die KKO erhofft sich eine möglichst vollzählige Teilnahme.

- [Link](#)



INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Mai/2018

Pflichtenheft DS kirchliche Berufungen

Im Rahmen des Seelsorgerates Oberwallis kümmert sich eine Dienststelle unter der Leitung von Pfarrer Edi Arnold um Fragen der Berufungspastoral. An einem Gespräch mit der Bistumsleitung im Februar wurden einige Schwerpunkte festgehalten um die sich die Dienststelle kümmern soll. Der Vorstand des Seelsorgerates wurde beauftragt zusammen mit den Mitgliedern der Dienststelle ein neues Pflichtenheft zu erarbeiten und dem Bischof zur Genehmigung vorzulegen. Ein solches Pflichtenheft liegt nun vor und wurde von Bischof Jean-Marie mit Datum vom 12. April 2018 approbiert. Mit dem Pflichtenheft wurde auch der Namen der Dienststelle verändert. Mit dem Namen „Dienststelle kirchliche Berufungen“ soll zum Ausdruck kommen, dass es in der Berufungspastoral um die Berufung aller Getauften geht. Wir brauchen Priester und Ordensleute, aber auch Frauen und Männer, welche sich als Laien haupt-, neben- oder ehrenamtlich in den Dienst der Kirche stellen. Wir danken den Mitgliedern der Dienststelle für ihr Engagement und laden alle Gläubigen zum Gebet für kirchliche Berufungen ein.



- [Link Pflichtenheft](#)

Initiative üfbrächu

Nach dem Weiterbildungskurs für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Februar hat die Kerngruppe eine Auswertung des Kurses vorgenommen und das weitere Vorgehen besprochen.



üfbrächu

eine Initiative
der katholischen Kirche
im Oberwallis
www.stjodern.ch/üfbrächu

Während des Kurses hat sich gezeigt, dass es unterschiedliche Berufsbilder gibt, die unser Handeln in der Seelsorge mitbestimmen. Wir möchten im Herbst 2018 zu Pastoraltagen einladen, an denen wir und mit unserem Priesterbild aber auch mit unserem Selbstverständnis als Lientheologin oder Lientheologe auseinandersetzen wollen. Die Kerngruppe wird noch vor den Sommerferien weitere Informationen weitergeben.



Um den Aufbruch auch gemeinsam und öffentlich zu feiern, laden wir alle Seelsorgenden und alle Gläubigen zu einem Gottesdienst ein. Zusammen mit unserem Bischof Jean-Marie Lovey wollen wir ein Zeichen setzen, dass wir bei unserem Aufbruch auf die Kraft und den Segen Gottes vertrauen. Dieser Gottesdienst findet statt am Freitag, 15. Juni 2018 um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche von Brig. Wir laden zu dieser Feier herzlich ein und freuen uns auf eine rege Teilnahme.



INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Mai/2018

Glaubenskurs: Gott und die Welt verstehen

tbi Theologisch-pastorales
Bildungsinstitut
der deutschschweizerischen Bistümer

Im kommenden Pastoraljahr findet im Bildungshaus St. Jodern wiederum ein Glaubenskurs statt. Dieser Kurs steht allen offen, die ihren persönlichen Glauben und ihr christliches Leben vertiefen wollen. Die Teilnehmenden lernen Antwortversuche kennen auf die grossen Fragen nach Sinn und Gott, Leiden und Tod, Kirche und Sakramenten, menschlichen Werten und ethischen Grundhaltungen.

1. Trimester: Sinn und Ziel des Lebens (Leitung Martin Blatter)

Was gibt uns im Leben Sinn und Halt? Wer ist Gott, wo bleibt er, wenn Menschen unsäglich leiden? Was erwarten Christinnen und Christen im Tod? Welche Antworten geben die anderen Weltreligionen? Welche Perspektive eröffnet die biblische Hoffnung für unser Leben?

2. Trimester: Christlich handeln – menschlich sein (Leitung Damian Pfammatter)

Worum geht es in Moral und Ethik? Wie lernen wir, menschlich miteinander umzugehen? Was sagt das biblische Menschenbild? Welche ethischen Kriterien gilt es beim alltäglich-persönlichen und beim gesellschaftlich-sozialen Handeln zu beachten? Wie gehen wir konstruktiv um mit Gewalt und Schuld, wie mit Schuldgefühlen? Was bedeuten die Menschenrechte für ein christliches Leben?

3. Trimester: Kirche als Ort der Begegnung (Leitung Stephanie Abgottspon)

Warum muss es Kirche geben? Wo ist sie in der Bibel begründet? Wie hat sie sich in der Geschichte entwickelt? Worin liegt der Sinn von Gottesdienst und Sakramenten? Wo stehen die Gläubigen in der Kirche von heute und morgen? Wie ist das kirchliche Leitungsmodell zu verstehen, zu beurteilen? Wo haben Laien und besonders Frauen ihren Platz?

Angaben zu den Kursdaten und zur Anmeldung finden Sie unter folgendem Link

- [Link](#)

Ferienvertretungen

Osita Thaddeus Asogwa, Priester des Bistums Nsukka in Nigeria,
Bigard Memorial Seminary, P.O. Box, Enugu, Nigeria, ositaasogwa@gmail.com
1. Juli bis 30. September 2018

Ugonna Vitus Nwosu, Parrocchia di Santo Spirito, Via C. Pisacane 39,
I-40026 Imola (BO), +39 329 457 8065, nwosugotreasure@gmail.com
Sommer 2018



INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Mai/2018

Samson Gilles Amoussou, Priester des Bistums Abomey in Benin,
Pontificio Collegio Internazionale San Paolo Apostolo, Via di Torre 40,
I-00165 Roma, +39 345 880 5037, kochikpa2001@gmail.com
1. Juli bis 30. September 2018

P. Patrice Mekana, SAC, Priester der Gemeinschaft der Pallottiner in Kamerun,
Kaplan in der Basilika von Yaounde und Prof. für NT an der kath. Universität in
Yaounde, +237 655 16 57 57, pmekana@yahoo.fr
Juli /August 2018

P. Vinoy George, Priester der Gemeinschaft des Hl. Franz von Sales in Indien,
Procura Generale die MSFS, I-00134 Roma, Italia
+39 065 005 150, vingeoval@gmail.com
1. Juli bis 30. September 2018

P. Devadass Sampath Josef Jeyapragasam, Priester des Bistums Bettiah in
Indien, Zurzeit Studium des Kirchenrechts in Rom, frsampath@gmail.com
1. bis 13 Juli und 1. bis 31. August 2018

Pfarrer Justin George, Priester des Bistums Thuckalay in Indien, Zurzeit
Doktoratsstudium in Rom, justincheru@gmail.com
Sommer 2018

Dr. Emmanuel Lemana Zanga, Priester aus Kamerun,
Kontakt : Pfarrer Frank Sommerhoff in Simplon-Dorf
Sommer 2018